

DEUTSCHES REICH



AUSGEGEBEN  
AM 5. JANUAR 1924

REICHSPATENTAMT  
PATENTSCHRIFT

— № 387569 —

KLASSE 77d GRUPPE 10  
(M 75135 IX/77d)

---

Karl Mayer in Stuttgart.

Fußballbrettspiel.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 15. September 1921 ab.

Die Erfindung betrifft ein Fußballbrettspiel mit Aufstellfiguren, deren Füße Stoßbewegungen ausführen können. Diesen Spielfiguren ist nicht, wie üblich, ein einfacher runder Ball zugeordnet, sondern vielmehr ein mit mehreren Abflachungen von verschiedener Farbe versehene Ball, der nicht nur weniger leicht über das Spielbrett hinausrollt und früher zur Ruhe kommt als ein runder Ball, sondern auch durch die jeweils oben gezeigte Farbe bestimmt, welche Partei zum Spiel kommt.

Die Zeichnung veranschaulicht ein Ausführungsbeispiel einer solchen für das neue Spiel geeigneten und bestimmten Spielfigur mit Ball.

Die Spielfigur *h* ist mit ihrem einen Bein fest an einer Aufstellfußplatte *i* befestigt, während das andere Bein *k* um einen Gelenk-

zapfen *m* schwingbar ist, wie in der Zeichnung durch strichpunktierte Darstellungen angedeutet. Der Drehzapfen *m* ist so gelagert, daß das Bein unter der Wirkung seines Eigengewichts stets in Ruhelage, wie mit vollen Linien angedeutet ist, zurückschwingt. Der Kopf *o* der Figur sitzt auf einer Stange *n*, die im Körper der Figur achsial verschiebbar geführt ist und an solcher Stelle auf das bewegliche Bein *k* der Figur einwirkt, daß beim Niederdrücken des Kopfes *o* der Figur das Bein *k* zum Ausschwingen veranlaßt wird.

Die Abmessungen der Figur sind zweckmäßig so gewählt, daß der Spielende, der beispielsweise mit Daumen und Mittelfinger die Figur erfaßt, mit dem Zeigefinger auf den Kopf der Figur drücken kann.

Die Figuren werden in einer der Zahl der

Mitspielenden entsprechender Anzahl zusammen mit einem als Fußballspielfeld ausgebildeten Brett benutzt. Als Torwarte können dieselben oder einfachere Figuren verwendet

5 werden.

Der zur Verwendung kommende Ball *p* ist nicht rund, sondern besitzt die Gestalt eines Würfels mit abgerundeten Kanten und Ecken. Zwei gegenüberliegende Würfelseiten sind  
 10 beispielsweise blau, zwei andere rot. Die übrigen beiden Würfelseiten weisen

die gleichen, aber von jenen Seiten abweichende Farben auf.

PATENT-ANSPRUCH:

15

Fußballbrettspiel, dadurch gekennzeichnet, daß Aufstellfiguren, durch deren Füße in bekannter Weise Stoßbewegungen ausgeführt werden, ein mit mehreren Abflachungen von verschiedener Farbe versehener Ball etwa in der Gestalt des bekannten Würfels zugeordnet ist.  
 20

